



Einladung
zum
Kronenburg-
Dialog



DR. PULICK & PARTNER
Rechtsanwälte & Fachanwälte
Notar



Konrad
-Adenauer-
Stiftung

Sehr geehrte Damen und Herren,
die heftigen Auseinandersetzungen im UN-Sicherheitsrat im Vorfeld des Irakkrieges und die aktuelle Debatte um ein mögliches Eingreifen der UNO im Sudan verdeutlichen einmal mehr den schleichenden Machtverfall der Vereinten Nationen. Die Diskussionen um die Einhaltung der Menschenrechtskonvention im Gefangenenlager auf Guantanamo sowie der Widerstand der USA, auch ihre Soldaten bei Vergehen dem Internationalen Strafgerichtshof zu überstellen, zeigt zudem, dass zusammen mit der UNO auch das Völkerrecht als Fundament einer globalen Rechtsordnung vor neuen Herausforderungen steht. Was unternommen werden muss, damit nicht das Recht des Stärkeren siegt und das Völkerrecht zu einem „zahnlosen Tiger“ verkommt, wollen wir mit Ihnen und Karl-Heinz Kamp, einem Fachmann auf diesem Gebiet, diskutieren. Hierzu laden wir Sie ganz herzlich ein und freuen uns auf Ihr Kommen.

Siegt das Recht des Stärkeren?

die Bedrohung des Westens und die Zukunft des Völkerrechts

Montag, 11. April 2005, 18.00 – 20.00 Uhr
Foyer, Märkische Str. 111, Dortmund

Begrüßung

Dr. Alexander Puplick

Rechtsanwalt, Dr. Puplick&Partner

Einführung/Moderation

Dr. Marco Arndt

*Leiter Bildungswerk Dortmund,
Konrad-Adenauer-Stiftung*

Vortrag

Dr. Karl - Heinz Kamp

*Sicherheitspolitischer Experte der
Konrad-Adenauer-Stiftung, Berlin*

anschl.

Diskussion und Empfang bei
„food and drinks“

Tagungshinweise

Bitte melden Sie sich mit beiliegender Antwortkarte bzw. per Fax oder E-Mail bis zum **8. April 2005** an. Gerne können Sie weitere Interessierte mitbringen. Bitte teilen Sie uns dann die Gesamtteilnehmerzahl mit. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Weitere Informationen finden Sie unter www.kas-dortmund.de und www.puplick-partner.de.

Der Veranstaltungsort liegt gegenüber der IHK Dortmund, Einfahrt über Kronenburgallee. Parkplätze befinden sich auf der Rückseite des Gebäudes (siehe Plan auf www.kas-dortmund.de). U-Bahn: U 41 Richtung Hörde oder U 47 Richtung Aplerbeck, Station Rheinlanddamm/Westfalendamm.

Konrad-Adenauer-Stiftung e.V.

Bildungswerk Dortmund

Märkische Str. 111

44141 Dortmund

Telefon: (0231) 108 77 77 0

Telefax: (0231) 108 77 77 7

E-Mail: kas-dortmund@kas.de

Homepage: www.kas-dortmund.de



Konrad-Adenauer-Stiftung

Politische Bildung
und Kommunalpolitik